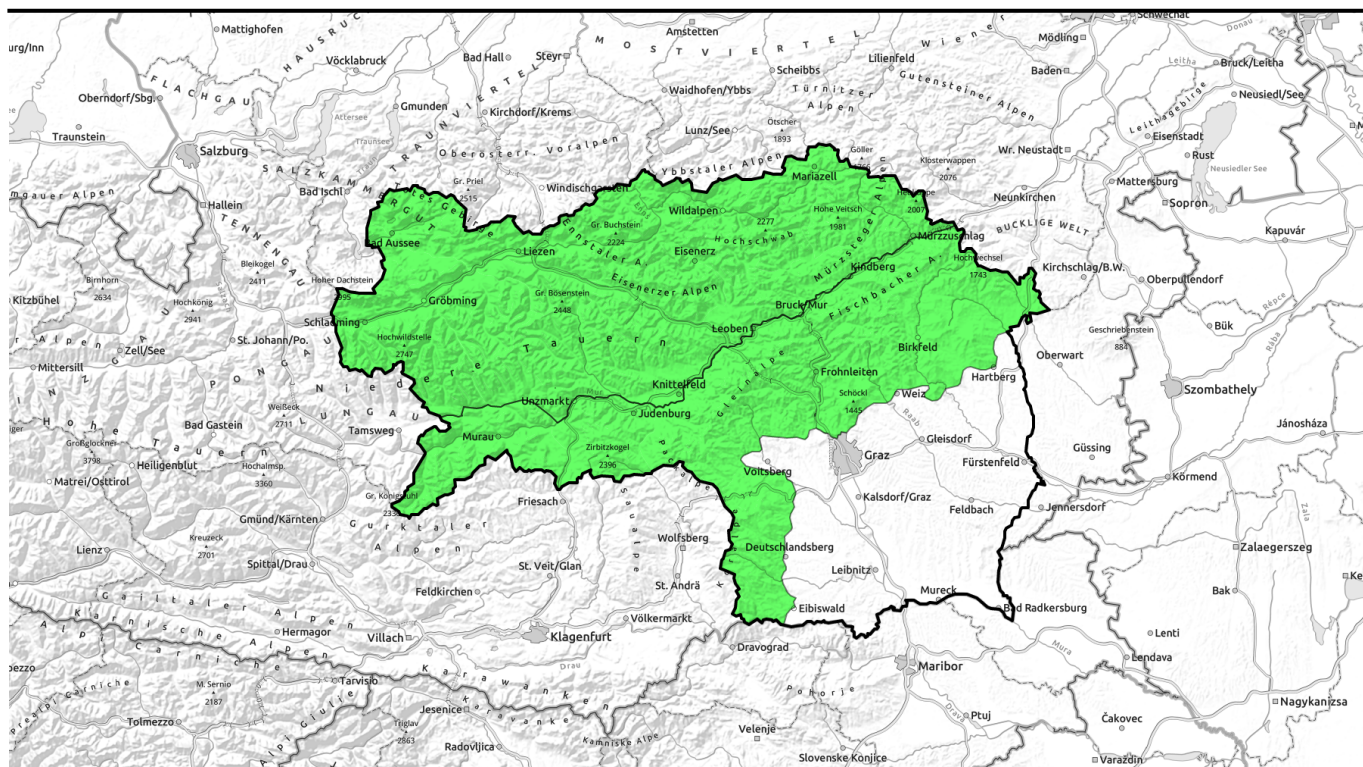


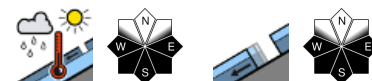
26.03.2022, Vormittag



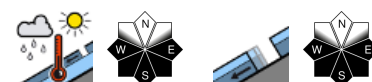
Frühjahrssituation mit Anstieg der Nass- und Gleitschneeaktivitäten



Dachsteingebiet, Schladminger Tauern Nord, Schladminger Tauern Süd, Südliche Wölzer Tauern, Seckauer Tauern, Eisenerzer Alpen, Mürztaler Alpen, Mürzsteger Alpen, Hochschwabgebiet, Ennstaler Alpen, Totes Gebirge, Nördliche Wölzer Tauern, Rottenmanner Tauern



Gurktaler Alpen, Seetaler Alpen, Stub- und Gleinalpe, Westliche Fischbacher Alpen und Grazer Bergland, Östliche Fischbacher Alpen und Wechselgebiet, Koralpe



Lawinprobleme



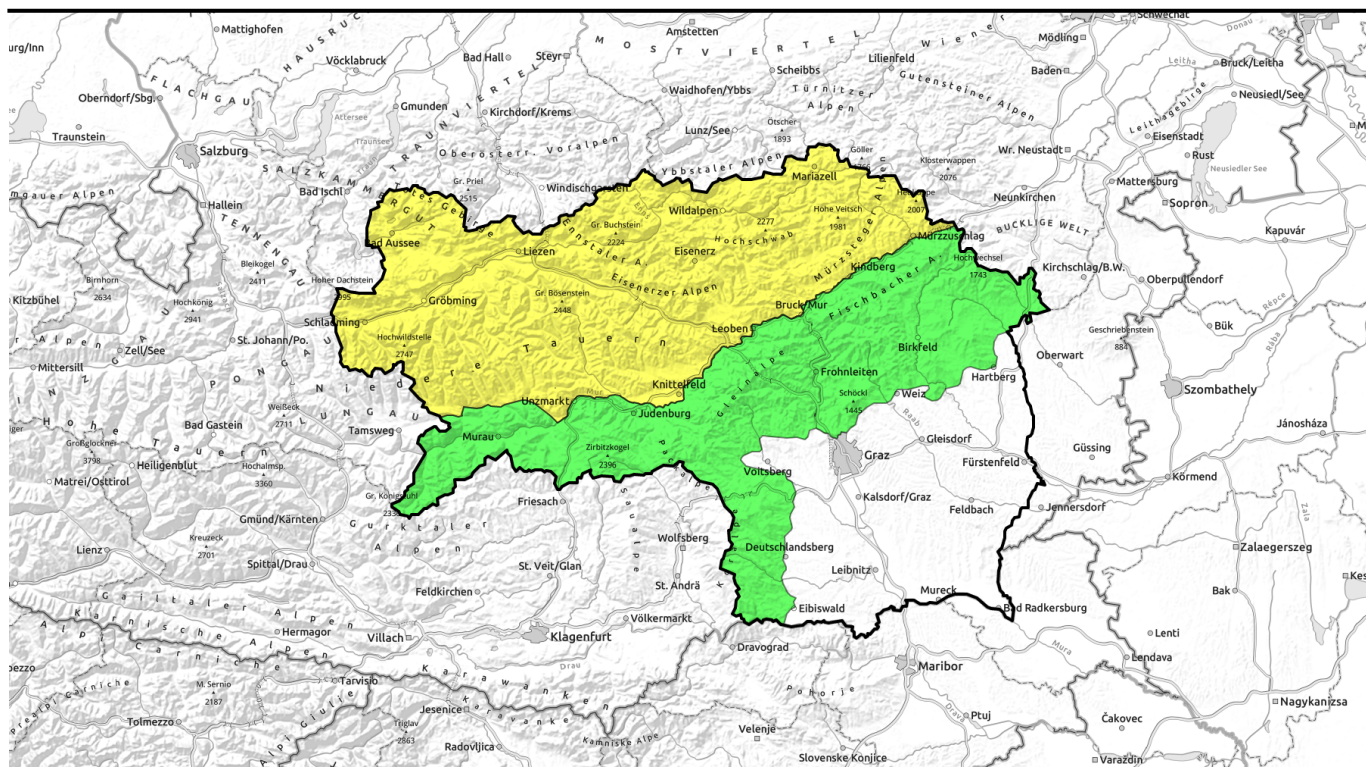
Gefahrenstufen



Exposition



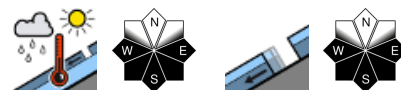
26.03.2022, Nachmittag



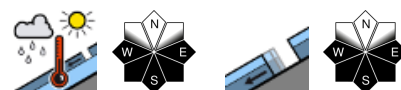
Frühjahrssituation mit Anstieg der Nass- und Gleitschneeaktivitäten



Dachsteingebiet, Schladminger Tauern Nord, Schladminger Tauern Süd, Südliche Wölzer Tauern, Seckauer Tauern, Eisenerzer Alpen, Mürtzaler Alpen, Mürtzsteger Alpen, Hochschwabgebiet, Ennstaler Alpen, Totes Gebirge, Nördliche Wölzer Tauern, Rottenmanner Tauern



Gurktaler Alpen, Seetaler Alpen, Stub- und Gleinalpe, Westliche Fischbacher Alpen und Grazer Bergland, Östliche Fischbacher Alpen und Wechselgebiet, Koralpe



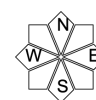
Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition



26.03.2022, Vormittag

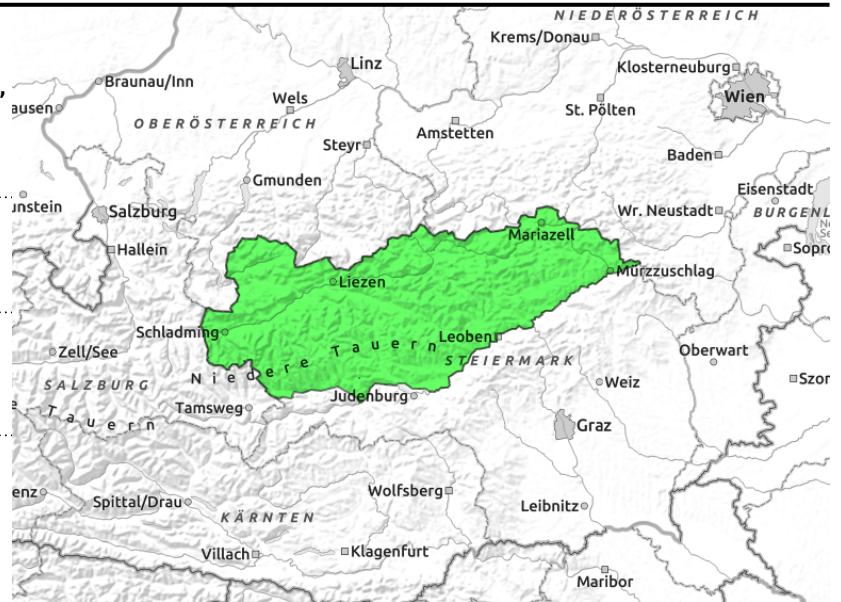
Dachsteingebiet, Schladminger Tauern Nord, Schladminger Tauern Süd, Südliche Wölzer Tauern, Seckauer Tauern, Eisenerzer Alpen, Mürztaler Alpen, Mürzsteiger Alpen, Hochschwabgebiet, Ennstaler Alpen, Totes Gebirge, Nördliche Wölzer Tauern, Rottenmanner Tauern



Tagesgang der spontanen Lawinenaktivität



zahlreich und verbreitet



Tagesgang der Lawinengefahr durch Nass- und Gleitschneeaktivitäten

Die Lawinengefahr steigt im Laufe des Vormittags mit der Durchfeuchtung der Schneedecke von **gering** auf **mäßig** an. In der Früh herrschen noch günstige Bedingungen, im Laufe des Tages werden spontane nassen Lockerschnee- oder Schneebrettlawinen aus besonnten Expositionen wahrscheinlicher. Außerdem muss jederzeit mit teils großen Gleitschneelawinen aus steilem Gelände gerechnet werden. Risse und Schneemäuler beachten!

Schneedeckenaufbau

Die Schneedecke ist in der Früh noch verharscht und teils hart, wird aber besonders südseitig recht schnell wieder feucht und weich und bis in mittlere Lagen hinauf auch schon faul. Mit der Durchfeuchtung schreitet auch die Destabilisierung des gesamten Schneepakets voran. In steilen Nordhängen der Hochlagen sind noch Kältereserven vorhanden und es hier existieren mögliche Schwachschichten durch große kantige Kristalle.

Wetter

Am Samstag scheint in der gesamten Steiermark die Sonne, nur am Nachmittag können sich im westlichen Bergland der Obersteiermark ein paar Quellwolken bilden. Es bleibt aber weiterhin niederschlagsfrei und frühlingshaft mit +3 Grad in 2000m Seehöhe. Der Wind weht schwach aus nördlicher Richtung.

Tendenz

Auch der Sonntag wird sonnig und noch etwas wärmer. Der Tagesgang der Lawinengefahr ist weiterhin zu beachten. Skitouren sollten früh begonnen und zeitig beendet werden!

Lawinenprobleme



Neuschnee

Triebschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

Gefahrenstufen



1
gering

2
mäßig

3
erheblich

4
groß

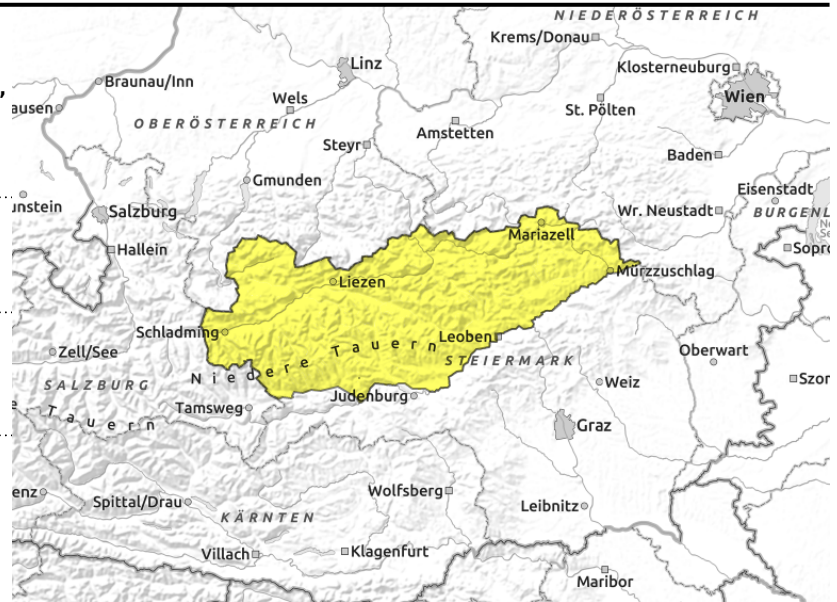
5
sehr groß

Exposition



26.03.2022, Nachmittag

Dachsteingebiet, Schladminger Tauern Nord, Schladminger Tauern Süd, Südliche Wölzer Tauern, Seckauer Tauern, Eisenerzer Alpen, Mürztaler Alpen, Mürzsteger Alpen, Hochschwabgebiet, Ennstaler Alpen, Totes Gebirge, Nördliche Wölzer Tauern, Rottenmanner Tauern



Tagesgang der spontanen Lawinenaktivität



zahlreich und verbreitet

Tagesgang der Lawinengefahr durch Nass- und Gleitschneeaktivitäten

Die Lawinengefahr steigt im Laufe des Vormittags mit der Durchfeuchtung der Schneedecke von **gering** auf **mäßig** an. In der Früh herrschen noch günstige Bedingungen, im Laufe des Tages werden spontane nassen Lockerschnee- oder Schneebrettlawinen aus besonnten Expositionen wahrscheinlicher. Außerdem muss jederzeit mit teils großen Gleitschneelawinen aus steilem Gelände gerechnet werden. Risse und Schneemäuler beachten!

Schneedeckenaufbau

Die Schneedecke ist in der Früh noch verharscht und teils hart, wird aber besonders südseitig recht schnell wieder feucht und weich und bis in mittlere Lagen hinauf auch schon faul. Mit der Durchfeuchtung schreitet auch die Destabilisierung des gesamten Schneepakets voran. In steilen Nordhängen der Hochlagen sind noch Kältereserven vorhanden und es hier existieren mögliche Schwachschichten durch große kantige Kristalle.

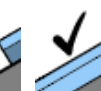
Wetter

Am Samstag scheint in der gesamten Steiermark die Sonne, nur am Nachmittag können sich im westlichen Bergland der Obersteiermark ein paar Quellwolken bilden. Es bleibt aber weiterhin niederschlagsfrei und frühlingshaft mit +3 Grad in 2000m Seehöhe. Der Wind weht schwach aus nördlicher Richtung.

Tendenz

Auch der Sonntag wird sonnig und noch etwas wärmer. Der Tagesgang der Lawinengefahr ist weiterhin zu beachten. Skitouren sollten früh begonnen und zeitig beendet werden!

Lawinprobleme



Neuschnee

Triebschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

Gefahrenstufen



1 gering

2 mäßig

3 erheblich

4 groß

5 sehr groß

Exposition

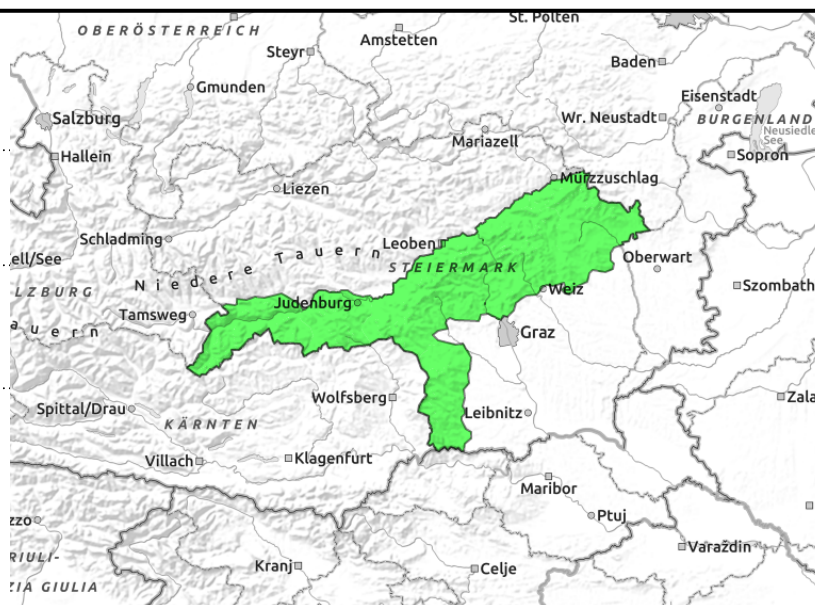


26.03.2022

Gurktaler Alpen, Seetaler Alpen, Stub- und Gleinalpe, Westliche Fischbacher Alpen und Grazer Bergland, Östliche Fischbacher Alpen und Wechselgebiet, Koralpe



Tagesgang der spontanen Lawinenaktivität



Günstige Tourenbedingungen bei bereits eingeschränkten Tourenmöglichkeiten

Es herrscht geringe Lawinengefahr bei günstigen Bedingungen, allerdings nehmen Abgänge spontaner Nass- und Gletschneelawinen aus steilem Gelände im Laufe des Tages zu. Risse und Schneemäuler beachten!

Schneedeckenaufbau

Die Schneedecke ist in der Früh noch harschig, wird aber sehr schnell am Vormittag wieder feucht und faul. Tiefe Lagen und Südexpositionen sind bereits weit hinauf ausgeapert.

Wetter

Am Samstag scheint in der gesamten Steiermark die Sonne, nur am Nachmittag können sich im westlichen Bergland der Obersteiermark ein paar Quellwolken bilden. Es bleibt aber weiterhin niederschlagsfrei und frühlingshaft mit +3 Grad in 2000m Seehöhe. Der Wind weht schwach aus nördlicher Richtung.

Tendenz

Auch der Sonntag wird sonnig und noch etwas wärmer. Der Tagesgang der Lawinengefahr ist weiterhin zu beachten. Skitouren sollten früh begonnen und zeitig beendet werden!

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

